

I  
01  
Herrn Nemitz

**Ersetzungsantrag Drucksache Nr. 01184/2017**  
**Betreff: Widmung kommunaler Flächen für Zirkusbetriebe mit Wildtieren**

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtvertretung beschließt in Abänderung ihres Beschlusses vom 25.1.2016: Kommunale Flächen werden künftig nur noch an Zirkusbetriebe vermietet, die keine gefährlichen Wildtiere mitführen. Hierunter fallen insbesondere Elefanten, Flusspferde, Giraffen, Großbären, Großkatzen, Nashörner, Primaten ab Makakengröße und Wölfe. Mit der Beschränkung soll den Gefahren, die mit der Haltung dieser Tierarten in mobilen Einrichtungen einhergehen, Rechnung getragen werden. Bereits geschlossene Verträge oder Zusagen bleiben von dem Beschluss unberührt.

Aufgrund des vorstehenden Beschlussvorschlags nimmt die Verwaltung hierzu Stellung:

**1. Rechtliche Bewertung (u.a. Prüfung der Zulässigkeit; ggf. Abweichung von bisherigen Beschlüssen der Stadtvertretung)**

Die rechtliche Bewertung zu erneuten Beschränkungen für Zirkusbetriebe mit Wildtieren habe ich mit meiner Stellungnahme vom 11. September 2017 vorgelegt. Eine erneute Beschränkung ist demnach wenig erfolgsversprechend.

**2. Prüfung der finanziellen Auswirkungen**

-

**3. Empfehlung zu weiteren Verfahren**

Ich empfehle daher, den Antrag abzulehnen.

Dr. Rico Badenschier